

“Return to Sports“ im (Hoch-)Leistungssport nach COVID-19

Aktualisierter Konsensus vom 5.8.2022 erstellt von

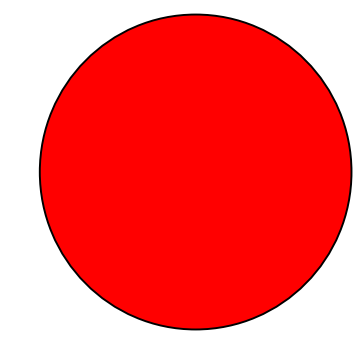
Josef Niebauer¹, Wolfgang Schobersberger², Jürgen Scharhag³

Sportmedizinische Universitäts- und Landesinstitute Salzburg¹, Innsbruck² und Wien³

Mögliche Erkrankungsmanifestationen

Dauer der Sportpause

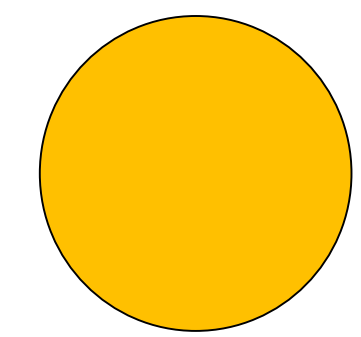
Sportmedizinische Untersuchung



Schwere Erkrankungen mit stationärer Behandlung

- bis zur völligen Genesung

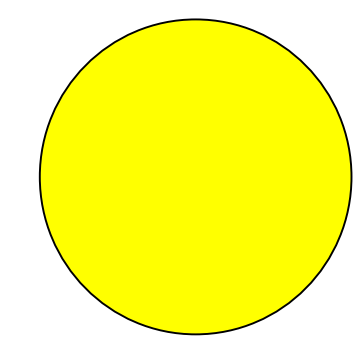
- bei völliger Beschwerdefreiheit bzw.
- bei Organmanifestation ggf. zusätzlich nach
fachärztlicher Abklärung



Moderate Krankheitssymptome mit Fieber > 38,0° C

- bis zur völligen Genesung

- bei völliger Beschwerdefreiheit

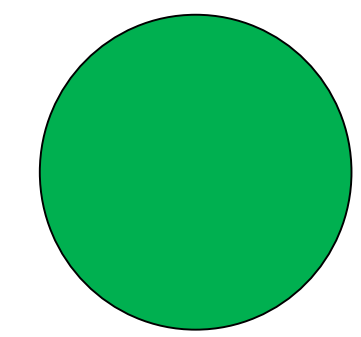


Leichte Krankheitssymptome oberhalb des Schlüsselbeins

- leichte Kopfschmerzen
- Erkältung
- Halskratzen, Halsschmerzen
- Geschmacks-/Geruchsstörung

- bis zur völligen Genesung

- fakultativ
- bei völliger Beschwerdefreiheit



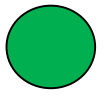
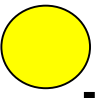

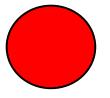
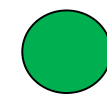
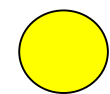
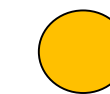
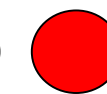
Asymptomatisch

- keine

- fakultativ

Procedere und Inhalte der sportmedizinischen Untersuchung vor “Return to Sports“ im (Hoch-)Leistungssport

Inhalte der sportmedizinischen Untersuchung vor “Return to Sports“

- Anamnese und körperliche Untersuchung
- Labor: angepasst an Symptomatik und Krankheitsmanifestation, z.B. Diff.-Blutbild, CRP, Leber- und Nierenwerte, CK, Na, K, Mg; Troponin und NT-proBNP
- Spirometrie (= Lungenfunktionstest; falls indiziert: Bodyplethysmographie inkl. Diffusionskapazität)
- Ruhe-EKG
- Echokardiographie (= Herzultraschall; fakultativ bei , , obligat bei , )
- Belastungs-EKG (fakultativ bei , , obligat bei , ) , empfehlenswert als Spiroergometrie mit Sauerstoffsättigung, zusätzlich mit Blutgasanalyse nach COVID-19 mit Pneumonie (= Lungenentzündung)

Bei unauffälligen Untersuchungsbefunden

- Freigabe für den (Hoch-)Leistungssport
- Umfang- und Intensität des Trainings sowie Zeitpunkt der Teilnahme an Wettkämpfen in Abstimmung mit Sportarzt/ärztin, Trainer/in & Verband

Autoren

Prim. Univ.-Prof. Dr. Dr. Josef Niebauer, MBA

Universitätsinstitut für präventive und rehabilitative Sportmedizin
Uniklinikum Salzburg
Institut für Sportmedizin des Landes Salzburg
Sportmedizin des Olympiazentrums Salzburg-Rif
Betriebliche Gesundheitsförderung der Salzburger Landeskliniken
Forschungsinstitut für molekulare Sport- und Rehabilitationsmedizin
Paracelsus Medizinische Privatuniversität Salzburg
REHA Zentrum Salzburg
Ludwig Boltzmann Institut für digitale Gesundheit und Prävention
Lindhofstr. 20
A-5020 Salzburg

Homepage: www.salk.at/sportmedizin
Email: sportmedizin@salk.at
Tel.: +43-5-7255-23200

Prim. Univ.-Prof. Dr. med. Wolfgang Schobersberger

Institut für Sport-, Alpinmedizin und Gesundheitstourismus (ISAG)
Tirol Kliniken GmbH Innsbruck und UMIT TIROL, Hall
LKH Natters
In der Stille 20
A-6161 Natters

Homepage: www.isag-sportmedizin.at
Email: wolfgang.schobersberger@tirol-kliniken.at
Tel.: +43-512-504-23452

Univ.-Prof. Dr. med. Jürgen Scharhag

Abteilung für Sportmedizin, Leistungsphysiologie und Prävention
Institut für Sportwissenschaft
Universität Wien
Österreichisches Institut für Sportmedizin (ÖISM)
Auf der Schmelz 6
A-1150 Wien

Homepage: www.sportmedizin.or.at
Email: office@sportmedizin.or.at
Tel.: +43-1-4277-28701

